



Teilnahme Ihres Kindes an dem Imker-Club

Sehr geehrte Eltern,

seit 2010 halte ich an unserm Schulstandort Bienen. Angefangen mit der Schulimkerei habe ich mit Schülerinnen und Schülern der Nikolaus-Kopernikus-Realschule, weiter gemacht mit Jungen und Mädchen der Reinoldi-Sekundarschule und nun mit unserer Reinoldi-Gesamtschule. Die Bienenvölker stehen in unserem Schulgarten.

Ihr Kind hat Interesse sich in unserer Schulimkerei zu engagieren. Ihrer Zustimmung vorausgesetzt, würde ich mich freuen, wenn Ihr Kind in unserem Imker-Club dabei ist.

Die Bienenhaltung ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. Ich beabsichtige, den vielseitigen Umgang mit Bienen zu vermitteln. Neben den Tätigkeiten an den Bienen gehören Handwerkliches, die Honigernte und der Verkauf des Honigs zu den Aufgabenbereichen.

In den Frühjahr- und Sommermonaten kontrollieren wir die Bienen wöchentlich. In den Herbst- und Wintermonaten gibt es weniger oder keine Arbeiten.

Grundsätzlich findet die Schulimkerei freitags in der fünften Stunde statt.

Bei den Arbeiten an den Bienenvölkern besteht neben aller Vorsicht und dem Tragen der Schutzkleidung ein bestimmtes Risiko, von einer Biene gestochen zu werden. Da es hin und wieder vorkommt, dass Menschen allergisch auf Bienenstiche reagieren, muss ich in Erfahrung bringen, ob Ihr Kind schon einmal allergische Reaktionen gegen Insektenstiche gezeigt hat. Bei stark allergischen Reaktionen ist die Arbeit an den Bienen nicht möglich. Auch ein ausreichender Tetanusschutz muss vorliegen.

Sollte ein Kind von einer Biene gestochen werden, kontrolliere ich, ob der Stachel noch in der Haut steckt. Falls das der Fall ist, werde ich ihn vorsichtig entfernen. Anschließend wird gekühlt. Medikamente dürfen wir in der Schule nicht verabreichen. Dies ist in der Regel auch nicht erforderlich. Sollten innerhalb kurzer Zeit jedoch stark allergische Reaktionen auftreten, werde ich mit dem Kind eine Arztpraxis in der Schulnähe aufsuchen.

Falls Sie Fragen zur Schulimkerei haben, stehe ich Ihnen gerne telefonisch oder nach Absprache auch in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ch. Pätzold

✂-----

Name des Kindes: _____, Klasse; _____

Erklärung:

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind in dem Imker-Club mitarbeitet.
- Mein Kind hat einen ausreichenden Tetanusschutz.
- Mein Kind zeigte bisher keine allergischen Reaktionen auf Insektengift.
- Mein Kind zeigte bisher allergische Reaktion gegen _____.
- Ich wünsche ein persönliches Gespräch. Terminwunsch: _____

Dortmund, _____
Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten